

IMPRESSUM

Redaktion Andree Jorgella (verantwortlich), Julia Montanus
 Anschrift IG Metall Siegen, Donnerscheidstraße 30, 57072 Siegen
 Telefon 0271 236 09-0 | Fax 0271 236 09-30
 siegen@igmetall.de | siegen.igmetall.de

Tarif nicht ohne Bewegung

ZUKUNFTSSICHERUNG Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen: Die IG Metall Siegen geht entschieden und auf anderen als den gewohnten Wegen die Herausforderungen dieser Tarifrunden an.

Auch in dieser verrückten Zeit hat die Sicherung der Arbeits- und Lebensbedingungen Priorität in der Gewerkschaftsarbeit. »Corona hin oder her: Die IG Metall bestreitet die Tarifrunden sowohl in der Eisen- und Stahlindustrie als auch in der Metall- und Elektroindustrie genau jetzt, weil die Verträge auslaufen – und weil der Handlungsbedarf groß ist«, betont Andree Jorgella, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Siegen.

In erster Linie geht es um Beschäftigungssicherung. Ihr dient auch die Forderung der IG Metall nach 4 Prozent mehr Gesamtvolumen. Die Digitalisierung soll mit Zukunftsvereinbarungen zwischen Betriebsräten

und Arbeitgebern vorangetrieben werden.

Ausbildung ist zentral Auch Ausbildung sei ein zentrales Thema, so Andree Jorgella: »Die heutigen Auszubildenden haben unter den Vorzeichen Fachkräftemangel und Planungssicherheit begonnen. Doch es hat sich viel geändert, vor allem die Haltung der Arbeitgeber. Die Übernahme steht in Frage, und es wird weniger ausgebildet. Wir proklamieren seit jeher, dass die Region von der Leistungsstärke der Betriebe abhängig ist. Doch genau das ist in Gefahr. Wir brauchen Know-how und Perspektiven in den Betrieben durch junge gut ausgebildete



Temporäre Sendezentrale in der Geschäftsstelle der IG Metall Siegen

te Fachkräfte, um die Zukunft zu gestalten.«

Die IG Metall strebt in den Tarifrunden Lösungen für mehr Ausbildungsplätze und die Übernahme der Ausgelernten an. Viele Arbeitgeber hätten aber signalisiert, weder weiteres Geld ausgeben noch Zugeständnisse machen zu wollen. »Sie erwarten nur von den Beschäftigten Abstriche. Es wird auf jede und jeden ankommen, zu demonstrieren, dass die Beschäftigten genügend Einbußen hinnehmen mussten und höhere

Löhne und Gehälter brauchen«, appelliert der Bevollmächtigte.

Die IG Metall Siegen informiert digital und aktuell über die Tarifverhandlungen. Bei Warnstreikaktionen in und vor den Betrieben werden die CoronarIG egnl streng eingehalten. Andree Jorgella bekräftigt: »Wir werden den Arbeitgebern zeigen, dass sie mit einer Verweigerungshaltung für die wichtigen Themen der Zukunft nicht weit kommen. Jede Tarifrunde ist schwer. Diese hier wird etwas ganz Besonderes!«

CORONAKONFORM IN DEN TARIFRUNDEN IN SIEGEN-WITTGENSTEIN

Die IG Metall Siegen appelliert, folgende Mittel zu nutzen, um schlagkräftig zu bleiben:

- digitale Mittagspause für die Kolleginnen und Kollegen im Homeoffice,
- Informationen auf der Internetseite der IG Metall und
- Bilder über Instagram und Facebook,
- Veranstaltungsformate wie Autokino, Menschenketten mit Abstand und betriebliche Aktionen bringen die Tarifrunde auch in die Betriebe,
- statt Kundgebungen können auch Warnstreikinstrumente wie Frühhaus genutzt werden.

Tschüss, Hans-Jürgen

Hans-Jürgen Groß ist nach fast 28 Jahren hauptamtlicher Gewerkschaftstätigkeit in Rente gegangen. Bei der IG Metall Siegen war er seit 2005 für Bildung, Vertrauensleute, Arbeitsrecht, Betriebsbetreuung und Insolvenzen zuständig.



Foto: Julia Montanus

Hans-Jürgen hat bei den Stahlwerken Südwestfalen Maschinenschlosser gelernt und danach von 1975 bis 1993 im Stahlwerk bei Krupp in Geis-

weid gearbeitet. Von Anfang an engagierte er sich als aktives Gewerkschaftsmitglied in vielen Funktionen, unter anderem als Jugendvertreter, Vertrauenskörperleiter und Betriebsrat. Seit 1985 war er als Betriebsrat freigestellt.

1993 begann Hans-Jürgen seine Ausbildung zum Gewerkschaftssekretär beim DGB, anschließend bildete er sich zum Rechtssekretär an der Akademie der Arbeit in Frank-

furt weiter. Nach Stationen in Hagen und Siegen kam er 2005 zur IG Metall Siegen.

»Von Hans-Jürgens Erfahrung und Kompetenz haben viele Mitglieder, Betriebsräte und Vertrauensleute in Beratungen, Verhandlungen mit Arbeitgebern und der Bildungsarbeit profitiert. Das Team der IG Metall-Geschäftsstelle Siegen dankt ihm für sein großes Engagement. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit«, sagte der Bevollmächtigte Andree Jorgella.